

KEAN-Newsletter Nr. 17 vom 28.09.2023

Nach der Verabschiedung des [Gebäudeenergiegesetzes \(GEG\)](#) vor knapp drei Wochen stand der Gebäudesektor in dieser Woche erneut im Fokus: Die Bundesregierung legte beim so genannten Wohnungsgipfel einen 14-Punkte-Plan vor, der mit Blick auf den Klimaschutz nicht nur gute Ideen beinhaltet: So soll zum Beispiel die Verankerung des gesetzlich vorgeschriebenen Neubaustandards EH 40 ausgesetzt werden. Dass man aber auch mit ambitioniertem Effizienzstandard „40 plus“ wirtschaftlich bauen kann, belegen viele [Beispiele – u.a. in Bückeburg](#).

Spannend erscheint hingegen das Wohneigentumsprogramm „Jung kauft Alt“, das im 14-Punkte-Plan genannt wird. Es will den Erwerb von sanierungsbedürftigen Bestandsgebäuden verbunden mit einer an den BEG-Regeln orientierten Sanierungsaufgabe fördern. Offen bleibt für manche lediglich die Frage: Wie jung muss ich für dieses Programm sein... [Mehr zum 14-Punkte-Plan](#)

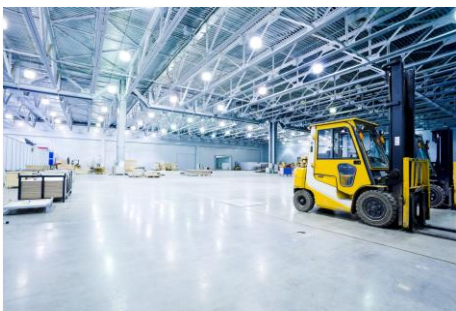
Keine Rolle spielte das Alter bei der [Woche der Wärmepumpe](#), die vom 15. – 23. September in weiten Teilen Niedersachsens stattfand. Für die KEAN standen die Pressefahrt am 19.09. sowie die Verleihung des Niedersächsischen Wärmepumpenpreises am 20.09. im Mittelpunkt. Ausgezeichnet wurden dabei die innovativste Wärmepumpenanlage sowie die überzeugendsten Wärmepumpenanlagen in einem wenig sanierten Einfamilienhaus und in einem Mehrfamilienhaus. Wir gratulieren den Preisträgerinnen und Preisträgern recht herzlich!

Ihr Team der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen

Neues auf klimaschutz-niedersachsen.de

Unternehmen / Kommunen / Energieeffizienzgesetz

Der Bundestag hat am 21. September das Energieeffizienzgesetz (EnEFG) beschlossen. Mit dem Gesetz soll ein klarer rechtlicher Rahmen zur Steigerung der Energieeffizienz geschaffen werden, welcher erstmalig konkrete Ziele für die Senkung des Energieverbrauchs festlegt. Bis 2030 soll der Endenergieverbrauch demnach um mehr als 500 TWh gegenüber 2008 reduziert werden. Die öffentliche Hand, aber auch Unternehmen mit einem hohen Energieverbrauch (ab 7,5 GWh) werden im Rahmen des Gesetzes zur Einführung eines Energie- oder Umweltmanagementsystems verpflichtet. [Mehr erfahren](#)



Unternehmen / Energieeffizienz

Stichwort „Energiemanagement in Unternehmen“: Einen guten Einstieg in das Thema kann unser [Faktenpapier „Gewusst wie: Betriebliches Energiemanagement“](#) liefern. Unsere [Broschüre "Effizienztipps für Produktion und Verwaltung"](#) informiert ebenfalls über Energiemanagementsysteme und stellt darüber hinaus dar, wie der Verbrauch von Energie, Material, Abfall, Wasser und Ausschuss reduziert, der CO₂-Fußabdruck verkleinert und Kosten gespart werden können.

Kommunen / NKlimaG / Förderung

Mit der Novelle des NKlimaG treten zum 01.01.2024 verpflichtende Maßnahmen für nds. Kommunen in Kraft. Mit Blick auf die Inanspruchnahme von Bundesfördermitteln haben die gesetzlichen Verpflichtungen des NKlimaG teils Auswirkungen auf die Förderung über die NKI/Kommunalrichtlinie. Ab 2024 erhalten betroffene Kommunen im Kontext von Klimaschutzkonzepten, dem Klimaschutzmanagement oder der Kommunalen Wärmeplanung Finanzmittel vom Land Niedersachsen, weshalb in diesen Fällen die Bundesförderung zum 31.12.2023 gestoppt wird. [Mehr erfahren](#)



Eine gute Übersicht zu Förderangeboten für Kommunen – aufgeschlüsselt nach den wichtigsten Themenbereichen – finden Sie [hier](#).



Kommunales Energiemanagement / Energiebericht

Das Niedersächsische Klimagesetz führt verschiedene kommunale Pflichtaufgaben im Bereich des Klimaschutzes ein. Hierzu zählen unter anderem auf Landkreisebene die Erstellung von Klimaschutzkonzepten für die eigene Verwaltung, für Mittel- und Oberzentren die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung und für alle Kommunen die Erstellung eines Energieberichts. Letzterer muss nun zum 31.12.2023 für das Jahr 2022 erstmals fertiggestellt werden und ist somit die erste Pflichtaufgabe, deren Umsetzung ansteht. [Mehr erfahren](#)

Klimaneutrale Schule / Verleihung

Sechs Schulen in Niedersachsen haben es geschafft! Sie erhielten heute in Hannover die Auszeichnung „Klimaneutrale Schule 2023“. Dabei wurde deutlich, wie viel Potenzial in den Schulen steckt – und vor allem in der Kreativität und dem Engagement der Schülerinnen und Schüler, unterstützt durch ihre Lehrkräfte. Die ausgezeichneten Schulen kommen aus Bad Harzburg, Braunschweig, Emden, Oldenburg und Wolfsburg. [Mehr erfahren](#)



Rückblende: Vergangene Veranstaltungen im Fokus



Unternehmen / Materialeffizienz und zirkuläres Wirtschaften

Am 21. September informierte eine Veranstaltung kleine und mittlere Unternehmen über verschiedene Unterstützungsangebote im Bereich der Materialeffizienz und des zirkulären Wirtschaftens. Die Vorträge stellten dabei verschiedene Angebote wie Förderprogramme oder Beratungen vor, mithilfe derer Unternehmen Maßnahmen anstoßen können, die nicht nur die Kosten reduzieren und die Rohstoffversorgung sichern, sondern auch die Wettbewerbsfähigkeit insgesamt steigern können. [Mehr erfahren](#)



Öffentliche Bauherren / Standardisierung

In dem [Projekt „Starke Bauherren - Gute Gebäude“](#), das wir gemeinsam mit dem SIZ energieplus durchführen, werden öffentlichen Bauherren Standards an die Hand gegeben, mit denen überflüssige Schleifen im Planungsprozess vermieden und eine energieeffiziente und erprobte Bauweise ihrer Gebäude sichergestellt werden können. Am 26. September hat Dr. Stefan Plesser vom SIZ energieplus die Vorteile der Standardisierung für öffentliche Bauherren näher vorgestellt. [Zum Video-Vortrag](#)

Wie der Gebäudebestand in Kommunen mithilfe der Standardisierung klimaneutral gemacht werden kann, ist Thema der Folgeveranstaltung am 11. Oktober. Anmeldungen sind [hier möglich](#).



Kommunen / Klimaschutzmanagement

Am 13.09.2023 hat das Netzwerktreffen der niedersächsischen Klimaschutzmanager:innen in Hannover stattgefunden. Es stand ganz im Zeichen der Themen, die die Novelle des Niedersächsischen Klimagesetzes ab 2024 für die Kommunen mit sich bringt: Klimaschutzkonzepte für Landkreise, Kommunale Wärmeplanung, Energieberichte und vieles mehr. Die Inhalte und Ergebnisse des Treffens finden Sie zusammengefasst in dieser [Nachlese \(PDF\)](#).

Förderprogramme / Wettbewerbe

Privatleute / PV, Stromspeicher, Ladestation

Am 26. September wurde die neue Förderung "Solarstrom für Elektrofahrzeuge" gestartet. Das Programm war nach Angaben der KfW am ersten Tag bereits so stark nachgefragt, dass die vorgesehene Fördersumme von 300 Millionen Euro für das Jahr 2023 bereits aufgebraucht ist. Für das Jahr 2024 ist ein weiterer Topf von 200 Millionen Euro vorgesehen. Über Neuigkeiten zur Förderung werden wir berichten. Die genauen Förderbedingungen finden Sie in [diesem Artikel](#).

Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) unterstützt mit einem neuen Förderprogramm Unternehmen beim Aufbau von Schnellladeinfrastruktur für Pkw und Lkw. Gefördert werden gewerblich genutzte Schnellladepunkte mit einer Ladeleistung von mindestens 50 kW sowie der dafür notwendige Netzanschluss. [Mehr erfahren](#) Dieses und weitere Förderprogramme aus dem Unternehmensbereich finden [Sie hier](#).

Kommunen / Mobilitätsstationen

Das Bundesministerium für die Digitales und Verkehr (BMDV) unterstützt die Errichtung und Ausweitung von Mobilitätsstationen in kleinen und mittleren Gemeinden strukturschwacher Regionen – als Servicestationen für attraktive, umweltfreundliche, individuelle sowie geteilte Mobilitätsangebote. Antragsberechtigt sind ausschließlich Vorhaben in kleinen und mittleren Gemeinden mit maximal 50.000 Einwohnern in strukturschwachen Regionen [Mehr erfahren](#).

Veranstaltungen

04.10.2023: **Digitale Fragestunde Kommunalen Klimaschutz**, Veranstalterin: KEAN, [Zur Veranstaltung](#)

05.10.2023: **Digitale Fragestunde zur Kommunalen Wärmeplanung**, Veranstalterin: KEAN, [Zur Veranstaltung](#)

09.10.2023: **Funktioniert eine Wärmepumpe in meinem Haus? Online-Vortrag und Gruppenberatung**, Veranstalter: KEAN in Kooperation mit regionalen Partnern, [Zur Online-Beratung](#)

10.10.2023: **Kita-Grundlagenseminar „Energiesparen und Klimaschutz“ in Cloppenburg**, Veranstalterinnen: Stadt Cloppenburg und KEAN, [Zum Seminar](#)

11.10.2023: **Fahrplan für einen klimaneutralen kommunalen Gebäudebestand**, Veranstalter: SIZ energieplus und KEAN, [Zur Veranstaltung](#)

12.10.2023: **Online-Workshop „Train-the-Trainer "Mit (kleinen) Kindern über das Klima sprechen“**, Veranstalterinnen: KEAN, AEWB und nifbe, [Zur Schulung](#)

- # **13.10.2023: Schulung zur Erstellung des Energieberichts für Kom.EMS Kommunen**, Veranstalterin: KEAN, [Zur Schulung](#)
- # **02.11.2023: Denkmal ganzheitlich betrachtet: Photovoltaik-Anlagen im Denkmalschutz**, Veranstalter: Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege und KEAN, [Zur Veranstaltung](#)
- # **06.11.2023: „Clever heizen!“ – Online-Vortrag und Gruppenberatung**, Veranstalter: VZN und KEAN in Kooperation mit unseren regionalen Partnern, [Zur Veranstaltung](#)
- # **07.11.2023: Keine Angst vorm Bestand – Praxisseminar für die energetische Bestandssanierung**, Veranstalter: AKNDS und KEAN, [Zum Seminar](#)
- # **07.11.2023 + 08.11.2023: Einführung des kommunalen Energiemanagements, Ort: Hannover**, Veranstalterin: KEAN, [Zur Veranstaltung](#)
- # **09.11.2023: "Train-the-Trainer: Klima Einmaleins für Kita-Kinder"**, Ort: Oldenburg, Veranstalter: KEAN in Kooperation mit LEB, [Zur Schulung](#)
- # **10.11.2023 + 11.11.2023: 15. EffizienzTagung klimaneutral Bauen+Modernisieren**, Ort: Hannover, Veranstalter: e.u.[z.], proKlima – Der energy-Fonds; die KEAN gehört zu den Sponsoren und beteiligt sich mit Vorträgen an dem Format, [Zur EffizienzTagung](#)
- # **20./21.11.2023: 15. Niedersächsische Energietage, Schwerpunkt: „Die Energiewende findet vor Ort statt – auf die Kommunen kommt es an!“**, Ort: Hannover, Veranstalter: EFZN in Kooperation mit NAN, KEAN und weiteren Partnern. [Zur Veranstaltung](#)
- # **23.11.2023 – 31.01.2023: Schulungsreihe „Zertifiziertes Kommunales Energiemanagement“**, Ort: Hannover, Veranstalter: NSI und KEAN, [Zur Schulung](#)

Sonstiges

Klimaanpassung: Mit dem „Dialog KlimaAnpassung“ setzen Bundesumweltministerium und Umweltbundesamt die gesellschaftliche Debatte zur notwendigen Anpassung an die Folgen des Klimawandels fort. [Hier](#) können Bürgerinnen und Bürger ihre persönliche Sichtweise einbringen. Die Ergebnisse fließen in die aktuelle Erarbeitung der neuen, vorsorgenden Strategie zur Anpassung an den Klimawandel der Bundesregierung ein.

Stellenausschreibung: Die Hansestadt Uelzen sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine Energiemanagerin bzw. einen Energiemanager (m/w/d). Bewerbungen sind bis zum 22. Oktober 2023 möglich. [Mehr erfahren](#)

Stellenausschreibung: Beim Landkreis Uelzen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle im Umweltamt im Bereich der Klimaschutzkoordination zu besetzen. Bewerbungen sind bis zum 20. Oktober 2023 möglich. [Mehr erfahren](#)

Energiespar-Contracting: Der neue dena-Leitfaden „Energiespar-Contracting (ESC) – Effizienzmaßnahmen mit Einspargarantie erfolgreich umsetzen“ stellt aktuelles Wissen für die Entwicklung und Umsetzung von ESC-Projekten und stellt kostenfrei neue sowie aktualisierte Unterlagen zur Vorbereitung, Entwicklung und Ausschreibung eines ESC-Projekts zur Verfügung. [Mehr erfahren](#)

Impressum

Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen GmbH:

Geschäftsführer: Lothar Nolte

Handelsregister Hannover, HRB 210954

Umsatzsteueridentifikationsnummer nach § 27a des Umsatzsteuergesetzes: DE310062705

Osterstraße 60

30159 Hannover

Tel. +49 (0) 511 89 70 39 0

info@klimaschutz-niedersachsen.de

www.klimaschutz-niedersachsen.de

Manche Nachrichten enthalten Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail an newsletter@klimaschutz-niedersachsen.de